Expertenwissen

Einfluss von Trockenheit und Hitze: Aufgrund der steigenden Temperaturen und häufigeren Dürreperioden in Mitteleuropa müssen Strategien zur Reduzierung von Atmungs- und Abbröckelungsverlusten weiterentwickelt werden. Dazu gehört die Optimierung von Schnittzeitpunkten und der Einsatz verbesserter Erntemaschinen mit geringem Einfluss auf empfindliche Pflanzenstrukturen.

10.3.2. Die Gerüsttrocknung

Diese Art der Trocknung ist besonders in den niederschlagsreichen Gebieten üblich.

Vorteile: größere Wetterunabhängigkeit,
geringere Nährstoffverluste.

Nachteile: höherer Arbeitsaufwand,
höhere Kosten,
nicht voll mechanisierbar,
Aufstellungsschwierigkeiten auf steinigen Böden,
lange Trocknungszeit.

Die Gerüsttrocknung ist auch speziell bei blattreichem Futter, wie Klee und Kleegras, zu empfehlen, da hier die Abbröckelungsverluste deutlich verringert werden können.

Expertenwissen

Gerüsttrocknung in klimatisch benachteiligten Gebieten:

Neuere Studien zeigen, dass die klassische Gerüsttrocknung durch die Integration von photovoltaischen Anlagen erweitert werden kann, wodurch gleichzeitig Energie für andere Betriebszwecke bereitgestellt wird.

Wir unterscheiden zwei Verfahren:

10.3.2.1. Verwendung von nicht vorgetrocknetem Futter – der Schwedenreuter

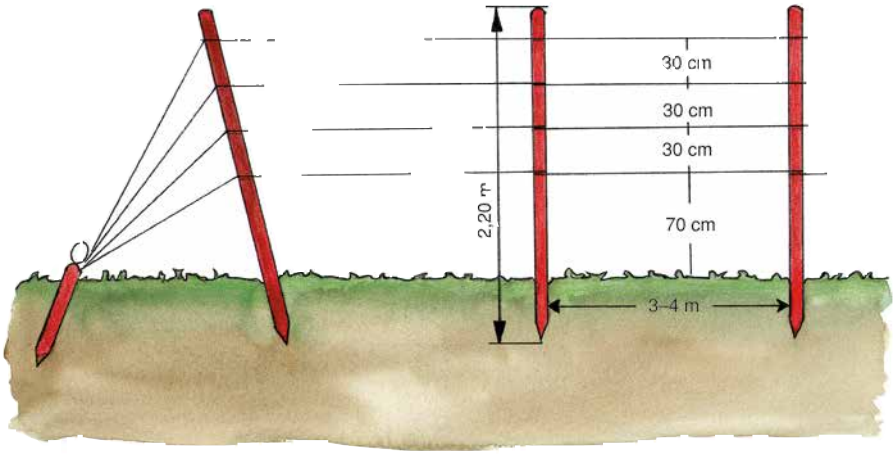
Auf diese Gerüstart kann frisches, sogar nasses Futter aufgehängt werden. Wird dieses gut aufgeschüttelt und locker aufgehängt, erfolgt eine intensive Durchlüftung und rasche Trocknung. Die Aufstellung des Gerüstes muss in der Hauptwindrichtung erfolgen, denn ein umgeworfener Schwedenreuter ist nur mit großen Schwierigkeiten wieder zu errichten.

Arbeitsablauf:
mähen – zetten – schwaden – aufstellen und bepacken des Gerüstes.

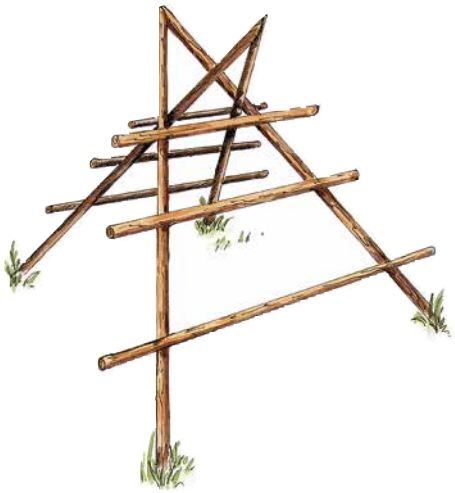
10.3.2.2. Verwendung von vorgetrocknetem Futter – Heuhütten, Hiefler

Diese Gerüste werden vorwiegend für die Gewinnung von Kleeheu verwendet. Vorteilhaft gegenüber dem Schwedenreuter ist die raschere Aufstellung. Der Nachteil ist, dass das Futter vorgetrocknet werden muss. Moderne Unterdachtrocknungsanlagen kombinieren inzwischen energieeffiziente Gebläsetechniken mit der Möglichkeit der Abwärmenutzung von Biogasanlagen. Diese Verfahren haben sich besonders in Regionen mit hoher Niederschlagsintensität als zuverlässig erwiesen.

- Erläutern Sie, wie ein Schwedenreuter fachgerecht aufgestellt wird!
- Nennen Sie die Futterart, die vorwiegend auf Heuhütten oder Hieflern getrocknet wird!
- Beschreiben Sie die Vor- und Nachteile der Gerüsttrocknung im Gegensatz zur Bodentrocknung von Heu!



Aufstellung des Schwedenreuters: In Abständen von 2 bis 3 m werden in den Boden ca. 2,20 m lange Pfähle eingeschlagen. Man benötigt davon 180 bis 200 Stangen pro ha. Außerdem sind für die 4 bis 5 Drahtreihen 1 600 bis 2 000 m 1,8 bis 2,5 mm starker feuerverzinkter Eisendraht erforderlich (ca. 35 bis 40 kg).



Steinacher Heuhütte.

Beschreiben Sie die Vor- und Nachteile der Gerüsttrocknung im Gegensatz zur Bodentrocknung von Heu!

Erläutern Sie, wie ein Schwedenreuter fachgerecht aufgestellt wird!

Nennen Sie die Futterart, die vorwiegend auf Heuhütten oder Hieflern getrocknet wird!